

[15977.] Zur Versendung liegen bereit und bitten wir, schleunigst nach Wahlzettel verlangen zu wollen:

Andeer, Dr. Justus, einleitende Studien über das Resorcin zur Einführung desselben in die praktische Medicin. 5 Bogen gr. 8. 2 M. 40 λ ord., 1 M. 80 λ no., 1 M. 60 λ baar.

Der Herr Verfasser hat im Resorcin ein Arzneimittel von hervorragender Bedeutung entdeckt. Er weist in vorliegender Abhandlung nach, wie vielseitig dasselbe Anwendung finden wird und wie es als Antisepticum, Kausticum und Haemostaticum vorzügliche Dienste leistet.

Diruf, Dr. Oscar, senr., tgl. Hofrath, Brunnenarzt u., Kissingen und seine Heilquellen. Vorzugsweise zum Gebrauche für Curgäste bearbeitet. 4. umgearbeitete Auflage. Mit einem Stadtplane und einer Karte der Umgebung Kissings. 19 Druckbogen. Preis ungebunden 3 M. ord., 2 M. 25 λ netto; gebunden in englische Leinwand 3 M. 75 λ ord., 2 M. 80 λ no.

Diesen besten Rathgeber für die in Kissingen Heilung suchenden Kranken bitten wir während der Saison nicht am Lager fehlen zu lassen. Wir können jedoch nur einzelne Exemplare in Commission liefern, während die gebundenen ausschließlich nur auf feste Rechnung abgegeben werden.

Goppe, Prof. Dr. J. J., die persönliche Denkhätigkeit. Eine Erkenntnistheorie mit Widerlegung Kant's. 15 Bogen 8. Preis 4 M. ord., 3 M. netto, 2 M. 70 λ baar.

Diese Schrift wird Aufsehen erregen und sowohl bei Männern der Wissenschaft als gebildeten Laien Absatz finden.

Würzburg, Ende März 1880.

A. Stuber's Buch- u. Kunsthandlung.

Empfehlenswerth
für Lesezirkel, Lehrer- und Volksbibliotheken.

[15978.]

Joh. Fischart's ausgew. Schriften.
Neudeutsch
mit Einleitung und Anmerkungen
von

A. Engelbrecht und **Dr. G. Hoffmeister**.
2 Thele. 16. (203, 185 S.) Brosch. 4 M. ord.; eleg. geb. 5 M. ord.

„Der 1. Theil dieser Ausgabe enthält die freimüthige „Ernstliche Ermahnung an die lieben Deutschen“, die humorvolle poetische Erzählung voll der anmuthigsten Frische „das glückhafte Schiff von Zürich“, den volksthümlich-komischen, allerdings etwas derben „Flöhhaß“, die „Legende vom Jesuitenhütlein“ und die das Unwesen der Kalendermacher in der köstlichsten Weise verspottende Satire „Aller Praktik Großmutter“. Im 2. Theil legt uns Dr. G. Hoffmeister einen Auszug in neudeutscher Bearbeitung von „Sargantua“ vor, dem Hauptwerke des Dichters, in welchem er die Verkehrtheit und Unnatur

seiner Zeit mit satirischer Laune zu verspotten unternimmt. Da diese bedeutendste Dichtung Fischart's den Gesellschaftskreisen der Gebildeten kaum in der Bruchstückform von Anthologien bis jetzt bekannt geworden, so müssen wir diese Bearbeitung Hoffmeister's aufs lebhafteste begrüßen.“

Prof. Joh. Neubauer in der „Neuen Freien Presse“.

Da nur auf Verlangen versandt wird, so bitte um baldige Angabe Ihres etwaigen Bedarfes. Gebundene Exemplare kann ich nur in feste Rechnung liefern.

Max Fafheber in Sondershausen.

[15979.]

Daniel's
Lehrbuch der Geographie,

welches seit einiger Zeit fehlt, wird gegen den Frühommer neubearbeitet erscheinen. Um nun aber schon gegenwärtig so viel als möglich auszuheilen, stellen wir die erste Hälfte, welche fertig vorliegt, mit Berechnung des Ganzen zur Verfügung und werden dann die zweite Hälfte zur Zeit als Rest liefern.

Ein anderes wichtiges Lehrmittel unseres Verlages:

Hennings,
Lateinisches Elementarbuch.

I. Abtheilung

kommt morgen in 6. Auflage zur Versendung und wird also noch zeitig genug den zahlreichen Bestellern zugehen.

Halle a/S., 6. April 1880.

Buchhandlung des Waisenhauses.

Zum Schulwechsel.

[15980.]

Griechische
Schulgrammatik

von

Dr. Georg Curtius.

Zwölfte, unter Mitwirkung von Dr. Bernh. Gerth verbesserte Auflage.
1878.

Preis 2 M. 80 λ ord., 13/12 in Rechnung.

Bestellungen auf dieses Buch bitte ich nach Leipzig zu richten, wo es auf meine Rechnung ausgeliefert wird.

Prag, im April 1880.

F. Tempsky.

[15981.]

Neues
Finanz- und Verloosungsblatt.

14. Jahrg. Auflage 8000.

Vierteljährlich 2 M. mit 33 % und 7/6.

Probe-Nrn. gratis.

Dieses Blatt verdankt seine außerordentliche Verbreitung einerseits seinen raschen, zuverlässigen und übersichtlichen Ziehungslisten, andererseits seiner unabhängigen und unparteiischen Tendenz und erscheint durch seine objective Belehrung und seine praktischen Rathschläge als die lohnendste Geldausgabe.

A. Dann in Stuttgart.

[15982.]

Stuttgart, 1. April 1880.

Heute versandten wir nach den eingegangenen Bestellungen:

Weil's mi' freut!

Neue Gedichte in oberbairischer Mundart

von

Karl Stieler.

Vierte durchgesehene Auflage.

kl. 8. In illustrirem Umschlag cartonnirt
3 M. ord.
in elegantem Calico-Einband m. Deckelprägung
4 M. ord.

in Rechnung mit 25 % und 13/12.

= Baar 33 1/3 % und 7/6, mit Berechnung des Einbandes für das Freiemplar. =

Dieses erste Bändchen der „Oberbairischen Gedichte“ erschien 1876 zum ersten Male, heute sind drei starke Auflagen vergriffen, gewiß der beste Beweis für die stetige Gangbarkeit. Viele Handlungen erzielten das ganze Jahr hindurch, besonders aber während der „Reise-Saison“, nachhaltigen Absatz nur durch Auslegen der elegant ausgestatteten Bändchen im Schaufenster.

Wir bitten auch für diese neue Auflage um Ihre gef. Verwendung und sehen Ihren Bestellungen entgegen. Das Bändchen „Um Sunnawend“, 2. Aufl., geben wir cart. ebenfalls gern à cond., dagegen können wir „Habt's a Schneid!“, 2. Aufl., nur noch fest, resp. baar liefern, da auch von diesem Bändchen die Auflage zu Ende geht. Um Ihnen einen Partiebezug zu erleichtern, liefern wir

= gegen baar mit 33 1/3 % und 7/6 von allen drei Bändchen gemischt. =

Meyer & Zeller's Verlag
(Friedrich Vogel).

[15983.] Soeben erschien:

„Vom Reiche Gottes“
und

„Vom Danken“.

Zwei Predigten

von

Gustav Schulze,

Lic. theol., Dr. phil.,
Diak. an St. Stephani in Langensalza.

8. Eleg. broschirt. Preis 50 λ mit 25 % Rabatt.

Ich bitte, zu verlangen.

Langensalza.

G. Huschke.

[15984.] Soeben erschien:

Kerz, Ferd., dritter Nachtrag zur Entstehung des Sonnensystems. (2. Aufl.) 80 Seiten mit Karte. Brosch. 2 M. ord., à cond. u. fest 25 %, gegen baar 30 % Rabatt.

Ich bitte, zu verlangen.

Darmstadt, April 1880.

G. L. Schlapp.